

# magazin

02/2020



Von den Kindern lernen

Einfach gut gesagt

## „Eure Rede aber sei: Ja, ja; nein, nein. Was darüber ist, das ist vom Übel.“

[Matthäus 5,37 LUT]

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Bestimmt hat jeder von uns auch schon erlebt, wie Kinder schlicht und einfach die Wahrheit sagen. Das mag für uns Erwachsene manchmal sogar peinlich sein, wenn Kinder ohne groß nachzudenken, ohne lange Erklärungen einfach sagen, was sie denken und das dann auch noch wahrheitsgemäß „frei Schnauze“.

Jesus fordert uns auf, Kinder zum Vorbild zu nehmen und klare, einfache, wahrhaftige Worte zu gebrauchen. Dazu findest du einige interessante Gedanken und Beispiele durch unser **Thema „Einfach gut gesagt“** auf **Seite 3-4**.

Die **Arbeit an Schulen** ist uns immer ein großes Anliegen. Denn dort treffen wir auf sehr viele Kinder, die Jesus nicht kennen und keinen Bezug zu einer Gemeinde haben. Einen Bericht von **Tamara Müller** und **zwei Zeugnisse** aus Karlsruhe findest du auf **Seite 9-10**.

Manchmal kommt es anders als man denkt. Die **Corona-Pandemie** hat uns in diesem Frühling stark ausgebremst. Alle Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Das hast du selbst an vielen Stellen erlebt. Andererseits konnten wir manche Schritte neu angehen, wie unseren **kids-team YouTube Kanal** (einfach „kids-team Deutschland“ als Suchbegriff



eingeben und aufs Logo klicken oder den unten abgebildeten **QR-Code** scannen). Jede Woche gibt es da eine neue Botschaft für Kinder, die sonst keine Kindergruppen besuchen können, weil diese ausfallen. Und ein für *kids-team* Deutschland umfangreiches **missionarisches „Paket“** hat sich urplötzlich ergeben. Gott hat es uns gewissermaßen vor die Füße gelegt – ausgerechnet in der Corona-Krise. Lies **Seite 8** (Rückseite **gebetspunkt**) und staune mit!

Dankbar sind wir dir, wenn du für uns *kids-team* Mitarbeiter betest. Konkrete Anliegen und Termine findest du in der Mitte vom **magazin** im **gebetspunkt**.

Danke für deine Verbundenheit mit *kids-team*. Viel Freude beim Lesen von unserem neuen **magazin** wünscht dir

*Stefan Greiner*

**Stefan Greiner**  
Teamleiter kids-team Deutschland

Hier geht's zu unserem  
**kids-team Deutschland**  
YouTube Kanal:

SCAN ME





Andre Cuerra/Unsplash

# Einfach gut gesagt

## Von den Kindern lernen

Tina ist erstaunt, weil ihr Vater sie ermahnt, die Tante nicht beim Reden zu unterbrechen. „Aber Papa, du hast doch gesagt, dass Tante Ella dich nervt, weil sie immer so viel redet!“

Allgemein heißt es ja „Kindermund tut Wahrheit kund“, nur manchmal geschieht das im absolut falschen Moment! Aber so ist das mit den Kindern. Sie sagen ohne komplizierte Formulierungen direkt heraus, was ihnen auf dem Herzen liegt und halten sich dabei nicht an unsere erwachsenen, diplomatischen und rhetorischen Formeln. Kinder folgen scheinbar einer einfachen Logik: Frage – Antwort; schwarz – weiß; oder: „Ich sage, was mir auf der Zunge liegt.“

Auch geistliche Wahrheiten können auf diese Weise dem Kindermund entspringen. Ein spektakuläres Beispiel dafür finden wir im Matthäusevangelium (21,12-17): „Hosianna, gelobt sei der Sohn Davids! Da kommt unser König!“ Aufgeregt laufen die Kinder durch den Tempel und jubeln Jesus zu. Fassungslos eilen die Schriftgelehrten und Priester zu Jesus und stellen ihn zur Rede: „Hörst du, was die da rufen? Bring sie zum Schweigen!“ Aber Jesus denkt nicht daran und antwortet: „Kennt ihr etwa eure eigene Bibel nicht? Da steht doch beschrieben, was hier gerade passiert: „Aus dem Mund der Unmündigen und Säuglinge hast du dir ein Lob bereitet.“

Dieses Kindergeschrei soll die Wahrheit über Jesus sein und ein Lob in Gottes Ohren? – Echte theologische Erkenntnisse können doch nur von gestandenen Theologen kommen!

Aber Jesus scheint das tatsächlich etwas anders zu sehen. Er antwortet den schockierten Geistlichen mit einem Bibelvers und schlägt dabei gleich zwei Fliegen mit einer Klappe. Zum einen gibt er sich ein weiteres Mal als Gott zu erkennen und zum anderen degradiert er die Hohepriester und Schriftgelehrten von ihrem Posten und hebt die Kleinsten der Gesellschaft nach ganz oben. Peinlich, denn er sagt seinen Widersachern: „Was hier aus dem Mund der Kinder kommt, stimmt genau und sollte eigentlich der Inhalt eurer Predigt

sein. Aber ihr habt die Wahrheit über mich nicht erkannt und verkündigt deshalb was euch gefällt.“

In Johannes 5,39 sagt Jesus: „Ihr durchforscht die Schrift und sucht darin das ewige Leben. Und die Schrift ist es, die deutlich auf mich hinweist. Aber ihr wollt nicht zu mir kommen ...“ Tragisch, aber klar, bringt er damit auf den Punkt, was uns Menschen damals wie heute dazu bewegt, oder davon abhält, ihn als wahren König anzuerkennen. Nämlich unser eigenes Wollen.

Die Gelehrten im Tempel waren hochstudierte Leute und kannten ihre Heilige Schrift auswendig! Und als sie die alten Prophetien mit dem verglichen, was Jesus redete und tat, mussten sie zugeben, dass er in keinem Punkt dem widersprach, was sie wussten. Dennoch lehnten sie es ab, Jesus als König anzuerkennen. Gegen alle Fakten und eine erdrückende Beweislage! Es war also nicht ihr Wissen oder Unwissen, sondern ihr Unglaube, mit dem sie Jesus widerstanden.

Was den Kindern im Tempel so fröhlich über die Lippen kam, wollten die gelehrten Schriftkenner schlicht nicht wahrhaben. Stattdessen verkündigten sie Gesetze, Regeln und ihre eigene religiöse Wissenschaft. Unweigerlich fällt mir an dieser Stelle ein Satz ein, der vor einigen Wochen in unserem Bekanntenkreis gefallen ist. Zu dieser Zeit musste eine junge Familie, die ihr Kind gerne in der kirchlichen Tradition aufziehen will, regelmäßig in den Gottesdienst ihrer Kirche gehen. Für jeden Besuch bekamen sie einen Stempel in ein Sammelheft und wenn das Heft einmal voll ist, darf das Kind die kirchliche Feier mitmachen. Als wir sie fragten, wie ihnen der Gottesdienst gefällt, antwortete die Mutter: „Die Kirche ist kalt und wir verstehen kein Wort.“

Ist das nicht schrecklich? Da machen sich junge Leute auf in die Kirche und alles, was sie dort erleben, sind Kälte und unverständliche Rituale! Dabei könnte es so einfach sein, dass auch sie in Staunen über unseren wunderbaren Vater im Himmel kommen. Vielleicht sollten wir mehr dafür beten, dass Gott uns wieder ein paar Kinder in unsere „Tempel“ schickt. Denn die lassen sich Gottes Wahrheit ganz einfach ins Herz legen und können dadurch selbst schwere Fragen ganz einfach beantworten.

So hat beispielsweise unser Freund Knut vom kids-team Deutschland nicht schlecht gestaunt, als Begüm plötzlich über die Dreieinigkeit nachdachte: *Begüm hatte gehört, dass der Gott der Christen aus drei Personen besteht: Josef, Jesus und Maria. Wir versuchten ihr zu erklären, wie es wirklich ist: „Gott ist drei Personen in einem, nämlich Gott-Vater, Gott-Jesus und Gott-Geist.“ Während wir noch überlegten, wie wir ihr den „Geist Gottes“ erklären könnten, übernahm das genau dieser Geist Gottes: Begüm strahlte plötzlich über das ganze Gesicht und erklärte: „Deswegen kann Gott überall sein!“ – Was für eine wesentliche Erkenntnis hat Gott hier geschenkt!*

Und wie es ist, wenn Gott einem Kind ein konkretes Bibelwort in den Mund legt, zeigt folgendes Erlebnis: *Knut und Margarete lernten mit den Kindern den Bibelvers: „Was er euch sagt, das tut.“ – Das sagte Maria zu den Dienern über Jesus bei der Hochzeit in Kana (Johannes 2). Als dann einige Wochen später die Geschichte von der Auferweckung des Jungen von Nain dran war (Lukas 7), gab es plötzlich wieder ein kindlich einfaches Aha-Erlebnis! Auf die Frage, wie es sein kann, dass der tote Junge aufgestanden ist, als ihm Jesus das gesagt hat, antwortete Zeynep: „Was er euch sagt, das tut. Das gilt auch für Tote!“*

Ist es nicht genial, wie einfach und gut Kinder Glaubenswahrheiten auf den Punkt bringen können? Welcher Prediger redet schon so verständlich mit seiner Gemeinde?

Jesus wusste genau, warum er uns die Kinder zum Vorbild setzte (Matthäus 18,3). Denn das Himmelreich und alle damit verbundene Wahrheit und Erkenntnis ist nicht durch menschlich religiöse Philosophie zu erfassen. Sondern es ist ein Geschenk Gottes an uns Menschen. Und wenn es darum geht, Geschenke anzunehmen und auszupacken, sind die Kinder den Erwachsenen bekanntlich haushoch überlegen.

*Ein besonders eindrückliches Erlebnis hatte ich diesbezüglich während einer Kinderstunde im Sunshine Club auf dem Campingplatz. Ich erzählte den Kindern gerade davon, wie die Soldaten Jesus festgenommen hatten, ihn auslachten und sogar anspuckten. Da sprang plötzlich ein kleiner Junge aus der ersten Bankreihe auf und stellte sich mir entgegen. Aufgeregt schrie er mir sein kindliches Glaubensbekenntnis entgegen: „Das darf man mit Jesus nicht machen! Das ist doch Gottes Sohn!“*

Wir sollten solche Kinderworte ernst nehmen und mit aller Kraft und in ständigem Gebet darum bemüht sein, dass unsere Kleinen diesen kindlichen Glauben behalten. Denn

der Gegenwind des Unglaubens trifft auch sie mit aller Härte. Ich selbst habe das in der DDR als Schulkind erlebt. Einer meiner Lehrer hämmerte uns regelmäßig ein: „Die Christen sind dumm, denn sie glauben an Gott. Aber wir Naturwissenschaftler wissen, dass es diesen Gott nicht gibt.“ Natürlich habe ich es nicht gewagt, ihm zu widersprechen und hatte ehrlich gesagt auch keine Antwort. Traurig betete ich und schluckte seine Angriffe einfach runter.

Aber Gott schenkte den Tag, an dem ich ihm das Gegenteil beweisen konnte! Es war im Unterricht für Astronomie und die Aufgabenstellung für den Test lautete: „Beschreibe die Entstehung der Erde.“ Mein Jungscharfreund und ich nahmen allen Mut zusammen und bekannten in wenigen Sätzen unseren Glauben: „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde...“ und anschließend schrieben wir all das, was der Lehrer uns beigebracht hatte. Als wir den Test später zurückbekamen, sagte er nur: „Es gibt tatsächlich noch immer Menschen mit einer sehr utopischen Vorstellungskraft. Aber im Gegensatz zu manch anderen haben die wenigstens den Unterrichtsstoff gelernt.“ Wir haben beide eine „1“ bekommen!

Gott hat mir den Mut gegeben, den ich heute täglich auch für meine Kinder erbeute! Denn durch solchen Kinderglauben müssen auch Lehrer erkennen, dass Wissen keine Waffe gegen Gott ist. Im Gegenteil: Das biblische Wort „Glaube“ bedeutet „Vertrauen“ und steht gar nicht in Konkurrenz zum Wissen. Was dem Glauben tatsächlich entgegensteht, ist einzig und allein der stolze Unwille, Gott als Schöpfer und Herrn anzuerkennen.

Vermutlich könnten viele von uns an dieser Stelle eigene Berichte von kindlichen „Aha-Erlebnissen“ geben. Wir sollten Gott für diese lehrreichen Momente danken! Denn er erinnert uns durch sie daran, wieder Kind zu sein!

Christlicher Glaube ist nicht das bloße Aneinandersetzen von biblischen Wahrheiten, sondern er ist das kindliche Vertrauen in unseren himmlischen Vater. Durch sein Wort und seinen Heiligen Geist ist er immer bei uns und steht uns in allen Situationen bei.

Oder – wie es die Kinder vom Sunshine Club ausdrücken würden: „Damit wir immer mit unserem Vater im Himmel in Verbindung bleiben, hat Jesus uns den Heiligen Geist geschenkt. Der Heilige Geist ist Gottes »Mutmachkraft« vom Himmel!“



Ben White / Unsplash

Wenn auch du von solchen „Aha-Erlebnissen“ mit Kindern berichten kannst, die Gottes Wahrheiten erkannt und genial einfach wiedergegeben haben, schreib uns doch ein Mail an [knutahlborn@kids-team.de](mailto:knutahlborn@kids-team.de) und wir veröffentlichen diese Zitate gerne in den kommenden Ausgaben.



**Matthias Demmin**  
Nationalleiter kids-team Österreich

*Gelobt sei Gott, der mein Gebet  
nicht verwirft noch seine Güte von  
mir wendet.*

Psalm 66,20 (LUT)



gebetspunkt bitte herausnehmen >>

### Liebe Unterstützer und Beter von *kids-team Deutschland!*

Uns ist es eine große Hilfe, wenn ihr zu Gott betet – mit Bitte und Dank – für die verschiedensten Einsätze mit Kindern und Mitarbeitern. Es ist ein vielfältiges Spektrum, was wir in den Regionen anbieten. Durch die **Corona Pandemie** sind wir seit Mitte März allerdings abrupt ausgebremst worden. Praktisch alle Veranstaltungen sind ausgefallen: Schulprogramme, Kinderwochen, Seminare. NEU entstanden ist aus dieser Situation heraus der *kids-team*

YouTube Kanal, über den viele Menschen die gute Nachricht von Jesus sehen und hören können (siehe Editorial).

Nun ist zum Redaktionsschluss (20. April 2020) noch völlig offen, wann wir unsere Arbeit mit Kindern wieder aufnehmen dürfen. Ihr könnt uns glauben, dass wir eine große Sehnsucht danach haben: Das ist schließlich unser „Kerngeschäft“. Wir haben uns entschieden, die geplanten Veranstaltungen doch in die Terminliste aufzunehmen – sofern sie noch nicht definitiv abgesagt wurden. So habt ihr die Möglichkeit, uns im Gebet zu begleiten. Es

bleibt spannend. Gerne dürft ihr bei uns nachfragen, wie es nun konkret aussieht.

Dass durch ausgefallene Einsätze Finanzmittel in erheblichem Maß weggefallen sind, wollen wir ebenfalls mit euch teilen. Andererseits haben wir gerade auch hier viele Sonderspenden („Corona-Bonus“) erhalten, die helfen, das Defizit zu mindern. Beides fordert zum Gebet auf: zum Bitten und zum Danken! So bleiben wir durch den **gebetspunkt** mit euch verbunden – und mit unserem Gott.

**Knut Ahlborn**  
*kids-team Ruhrgebiet*



**Knut und Margarete Ahlborn**  
Ruhrgebiet

Das Verteilheft „FLOX“ konnte innerhalb eines Monats für Deutschland fertiggestellt werden. Dafür könnt ihr Gott danken. Gleichzeitig wird damit der Kinder-Bibelkurs beworben, den Margarete betreuen wird. Betet, dass die Kinder dieses Angebot wahrnehmen und um Weisheit für Margarete bei der Bearbeitung der Zuschriften von den Kindern.

Wir haben zu Beginn der Corona-Krise großartige Unterstützung von Freunden durch Nachfragen und (finanzielle) Mithilfe erlebt. Dafür dürft ihr von Herzen Gott danken. Dankt mit, dass Gott immer wieder Mittel und Wege hat, dass sein Reich gebaut wird.

Nach wie vor sehen wir noch nicht, wie wir neue Praktikanten bzw. Mitarbeiter dauerhaft einsetzen können. Bitte betet um Weisheit und Klarheit, dass wir endlich erste Schritte mit neuen Mitarbeitern gehen können.



**Christian und Debora Vogel**  
Vorpommern

Im Juni und Juli sind wieder unsere Sommerinsätze geplant. Betet bitte dafür, dass sie stattfinden dürfen und dass Gottes gute Botschaft die Herzen der Kinder erreicht. Betet für das passende Wetter und dass alle Mitarbeiter, die aus verschiedenen Gegenden Deutschlands kommen, ein Segen für die Kinder sein können.

Betet bitte für einen guten Start nach der Corona-Pause auf dem Spielplatz, dass sich die Kinder wieder einladen lassen und auch neue Kinder mitbringen. Betet, dass die Kinder konzentriert und mit einem offenen Herzen dabei sind. Betet bitte auch, dass wir immer die nötige Kraft, Nerven und Liebe für die Kinder haben.

Wir brauchen Verstärkung für die Arbeit mit Kindern in jeglicher Weise. Betet bitte dafür, dass Gott es jungen und erfahrenen Christen aufs Herz legt, nach Vorpommern zu ziehen, um Gottes Arbeit mit den Kindern hier zu unterstützen.



**Jürgen und Silke Platzten**  
Westerwald

Seit Mitte März erreichen wir viele Kinder und Familien über unseren neuen YouTube Kanal „kids-team Deutschland“. Wir sind dankbar, dass so viele Familien sich die Videos anschauen. Betet um Segen für die Zuschauer und gute Ideen für neue Videoclips.

Betet um Gesundheit für unsere Familie. Einige von uns haben Asthma, der Schwiegervater ist herztransplantiert. Dadurch gehören einige zur „Corona-Risikogruppe“.

Betet um Weisheit und Gelingen für die Planung der nächsten Monate. Manches kann verschoben werden, anderes fällt komplett aus. Auch unser Camping-Einsatz ist noch sehr unsicher.

## Termine [Juni – August 2020]

● Ruhrgebiet | ● Karlsruhe | ● Westerwald | ● Vorpommern | ● Multimedia | ● alle Regionen

Juni	
02.	Kindertreff (2 Gruppen) und Frauentreff in Pracht – Jürgen + Team
02.-05.	Urlaub – Tamara
02.-10.	Layout Abenteuer Welt Heft – Andrea
04.	Kindertreff in Wehbach – Jürgen
05.	Kindertreff in Weitfeld – Silke
05.-07.	Erlebnisfreizeit in Dreifelden – Team Westerwald
06.-10.	Kinder- und Teenfreizeit in Friolzheim – Tamara, Stefan
08.	„Bunte Stunde“ in Hagen – Knut, Margarete
09.	„Bunte Stunde“ in Hagen – Knut, Margarete)
09.	„Stadtteilritter“ in Wuppertal – Knut
10.	Spielplatztreff in Anklam Birkenweg – Christian, Debora
10.-14.	LEGO® Tage in Kassel – Knut
12.	Spielplatztreff in Anklam Südstadt – Christian, Debora

13.	Strandmissions-Schulung – Jürgen
14.	Kinderprogramm beim Open-Air-Gottesdienst in Mühlenhagen – Christian, Debora
14.	kids-team Infostand bei ICF Karlsruhe – Bettina, Stefan
15.	Bibelentdecker AG in KA-Bergwald – Stefan
15.	„Bunte Stunde“ in Hagen – Knut, Margarete
16.	„Bunte Stunde“ in Hagen – Knut, Margarete
16.	„Stadtteilritter“ in Wuppertal – Knut
16.	Kindertreff (2 Gruppen) und Frauentreff in Pracht – Jürgen + Team
16.-28.	Praktikum von Tamara bei Christian in Vorpommern
17.	Spielplatztreff in Anklam Birkenweg – Christian, Debora, Tamara
17.	Vorstellung von kids-team in Wiedenest – Jürgen
17.	FAS (Fetale Alkoholspektrumstörung) Vortrag in Wissen – Silke

18.	Kindertreff in Wehbach – Jürgen
18.	Bibelentdecker AG in KA-Hohenwetttersbach – Stefan
19.-21.	LEGO® Tage in Karlsruhe – Stefan
19.	Spielplatztreff in Anklam Südstadt – Christian, Debora, Tamara
19.	Kindertreff in Weitfeld – Sabine
19.-20.	Weiterbildung Erlebnispädagogik – Jürgen
20.-28.	Sommer-Einsatz in Wolgast – Christian, Tamara
21.	Kindergottesdienst in Hagen – Knut
22.	„Bunte Stunde“ in Hagen – Knut, Margarete
22.	Bibelentdecker AG in KA-Bergwald – Stefan
22.	Kindertreff in Auerbach – Stefan
22.06. 03.07.	Missionsreise mit der LEGO® Stadt nach Polen – Jürgen
23.	Kindertreff in Pfaffenrot – Stefan
23.	„Bunte Stunde“ in Hagen – Knut, Margarete



**Sabine Roth**  
Westerwald

Dankt Gott, dass ich die Zeit hatte, mich nochmal neu mit den Kinder-schutzrichtlinien auseinanderzusetzen.

Im Juni ist unser Erlebniswochenende für Familien geplant. Betet, dass es stattfinden darf, dass sich viele Familien anmelden und wir dann gemeinsam viel erleben.

Im Juli soll unsere Campingarbeit in Mengerskirchen beginnen. Bitte betet, dass dieses Jahr wieder mehr Kinder kommen und dass wir ein gutes und ansprechendes Programm haben.



**Stefan und Bettina Greiner**  
Karlsruhe

Wir freuen uns sehr, dass Tamara ein festes Teammitglied in Karlsruhe bleibt und ab

1. Oktober dann eine Festanstellung hat. Auch freuen wir uns sehr über Johanna, welche ab 1. September ihr FSJ bei uns startet. Unser zweiter FSJ-Platz ist noch frei – bitte betet für Bewerbungen und die richtige Person.

Im August wären ca. 50 ehrenamtliche Mitarbeiter auf unseren Campingplatzeinsätzen beteiligt. Auf drei verschiedenen Campingplätzen wollen wir insgesamt fünf Einsatzwochen veranstalten, um Kinder, Teens und Familien mit dem Wort Gottes zu erreichen. Betet, dass diese stattfinden können und um eine bewahrte und gesegnete Zeit.

Als Familie dürfen wir Gott dienen, dafür sind wir sehr dankbar. Auch für den Segen Gottes, der über unserem Leben steht. Gleichzeitig wollen wir ein Segen für viele Kinder und Familien sein. Dankt Gott, dass es uns als Familie so gut gehen darf und bittet ihn, dass er uns weiter gebraucht.



**Tamara Müller**  
Karlsruhe

Im August sollen unsere Campingeinsätze stattfinden. Betet für eine gute und bewahrte

Zeit, dass die Kinder gerne zum Programm kommen und Jesus als ihren Retter erkennen.

Gott öffnet gerade jetzt einige Türen und lässt neue Dinge entstehen, wie z. B. Videoclips und Webinare. Dafür können wir Gott danken und ihn für kreative Ideen und Gelingen bei der Umsetzung bitten.



**Andrea Kempter**  
Multimedia

Ich habe kürzlich von DMG ein weiteres größeres Projekt dazubekommen und kann so

voraussichtlich meine Arbeitszeit erweitern. Dankt Gott für diese Möglichkeit, die er geschenkt hat.

Trotz allem brauche ich immer noch dringend weitere Spender, die mein Gehalt bei kids-team mittragen. Bitte betet, dass ich den Mut und Gelegenheiten finde, das anzusprechen und dass ich neue Unterstützer dazugewinnen kann.



Edward Cisneros/Unsplash

\* (Magazin für anderen Arbeitszweig von DMG)

23.	„Stadtteilritter“ in Wuppertal – Knut
24.	kids-team Vorstellung in der Bibelschule Kirchberg – Stefan
25.	Bibelentdecker AG in KA-Hohenwettersbach – Stefan
25.	Allianz-Sitzung in Karlsruhe – Stefan
26.-28.	„Be on fire 4 camping“ in Sinsheim – Team Karlsruhe
28.	Predigt und kids-team Vorstellung in Ingelfingen – Stefan
29.	Bibelentdecker AG in KA-Bergwald – Stefan
29.06. 05.07.	LEGO® Tage in Witten-Wengern – Knut
<b>Juli</b>	
02.	Bibelentdecker AG in KA-Hohenwettersbach – Stefan
03.-05.	Kinderprogramm bei Gemeindefreizeit der FeG Ettlingen – Team Karlsruhe
03.-17.	Campingeinsatz in Mengerskirchen – Team Westerwald

05.-13.	Sommer-Einsatz in Sellin (Rügen) – Christian, Debora
06.	Bibelentdecker AG in KA-Bergwald – Stefan
06.	Kindertreff in Auerbach – Tamara
07.	Kindertreff in Pfaffenrot – Tamara
09.	Bibelentdecker AG in KA-Hohenwettersbach – Stefan
10.	Vorstellung von kids-team im Teenkreis in Ingelfingen – Tamara
10.-12.	LEGO® Tage in Winzerhausen – Stefan
13.	Bibelentdecker AG in KA-Bergwald – Stefan
13.-24.	Layout magazin 3/20 – Andrea
15.-19.	LEGO® Tage in Bückeberg – Knut
16.	Bibelentdecker AG in KA-Hohenwettersbach – Stefan
16.07. 05.08.	Urlaub – Christian, Debora
17.-19.	Jungschar-Wochenende in Engelsbrand – Tamara, Stefan
18.-26.	Urlaub – Jürgen, Silke

20.	Bibelentdecker AG in KA-Bergwald – Stefan
20.	Kindertreff in Auerbach – Tamara
21.	Kindertreff in Pfaffenrot – Tamara
23.-25.	LEGO® Tage in Grundschule Steinmauern – Tamara, Stefan
23.	Bibelentdecker AG in KA-Hohenwettersbach – Stefan
23.	fitfürkids-Seminar in Karlsruhe – Tamara, Stefan
25.-26.	kids-team-Stand bei Jugendmissionskonferenz der DMG – Tamara
27.	Bibelentdecker AG in KA-Bergwald – Stefan
27.	Drucktermin magazin 3/20 – Andrea
28.07. 07.08.	Layout Infos* Heft – Andrea
<b>August</b>	
02.-09.	Campingeinsatz in Rastatt Woche 1 – Team Karlsruhe
03.-16.	Urlaub – Jürgen, Silke

# Ein großer Schritt nach vorne, damit Kinder Jesus kennenlernen



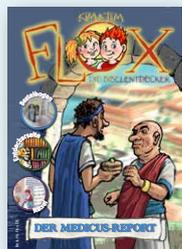
## Wie alles anfang

Im Jahr 2019 schickten uns die Schweizer *kids-team* Kollegen „FLOX“, ein sehr gutes Verteilheft zu. Mit diesem Heft soll bei Kindern Interesse an der Bibel geweckt werden. „Wow, was für ein geniales Heft!“, war mein erster Gedanke. „Schade, dass wir das nicht in Deutschland nutzen können.“ Denn: Im Heft wird zu einem Bibelkurs eingeladen sowie eine Gratis-Bibel angeboten und das übersteigt unsere Möglichkeiten.

Als wir Anfang März 2020 unsere *kids-team* DACH-Konferenz (von Deutschland (D), Österreich (A) und Schweiz (CH)) hatten, berichteten die Schweizer Kollegen von der sehr guten Aufnahme des Heftes in der Schweiz.

Beim Überlegen, wer die schriftliche Begleitung des Bibelkurses in Deutschland übernehmen könnte, hat sich Margarete dazu bereit erklärt. Der Vorteil ist, dass die Beantwortung der einzelnen Teile nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt und von einem bestimmten Ort aus geschehen muss. Damit war das größte Hindernis aus dem Weg geräumt.

## Und dann ging alles sehr schnell:



„Der Medicus-Bericht“, das erste von 4 geplanten **FLOX-Verteilheften**, konnte innerhalb eines Monats für Deutschland überarbeitet und gedruckt werden!

Zielgruppe des Heftes sind vor allem Kinder ohne biblischem Vorwissen. Aber auch gläubige Kinder sollen Freude haben, dieses Heft an ihre Freunde weiterzugeben. In der ersten Ausgabe geht

es um die Bibel ganz allgemein. Dieses Heft kann breit gestreut werden. Sollte es schneller als erwartet verteilt werden, ist ein zügiger Nachdruck in ca. 10 Tagen gewährleistet.



In diesem Heft können die Kinder auch eine **Gratis-Bibel** anfordern. Wir haben uns für die „*Hoffnung für alle*“ (2015) entschieden, weil der Bibelkurs auf diese Bibelausgabe abgestimmt ist.

Zusammen mit einem **Bibelleseheft für 12 Tage** können Kinder erste Schritte im regelmäßigen Bibellesen einüben. Hier sind wir mit dem **Bibellesebund** als Partner zusammen unterwegs. DANKE für die tatkräftige Unterstützung!



Außerdem können Kinder (8-12 Jahre) sich zum **Bibelkurs** anmelden. Der *kids-team* Bibelkurs ist ein kostenloser Kurs für Kinder, damit sie Gott durch sein Wort kennenlernen und im Glauben wachsen können.

Auf [www.KinderVertrauenGott.de](http://www.KinderVertrauenGott.de) gibt es Links zu weiteren Angeboten für Kinder, bei denen sie mehr über Gott und die Bibel entdecken können. Außerdem gibt es Hörspiele und den JESUS-Film „Aufregung um Jesus“. Unter anderem kann man sich auch zum Bibelkurs direkt anmelden. Diese Seite haben wir – mit kleinen Änderungen – ebenfalls von den Schweizer Kollegen übernommen.

## Finanzierung

Dass wir mit diesem Projekt ausgerechnet in der Corona-Krise starten, birgt für uns eine gewisse Unsicherheit: Werden unsere Freunde und Förderer dieses Projekt mit unterstützen – gerade jetzt, wo es so viele Herausforderungen im Alltag jedes Einzelnen gibt? Immerhin benötigen wir für die nächsten Jahre **ca. 6.000 €** zur Realisierung und Durchführung.

Aber auch hier haben wir schon Gottes starke Ermutigung erlebt: Nur aufgrund eines kleinen Hinweises zu dem Gesamtpaket hat ein Freund bereits 400 € für den Bibelkurs überwiesen! „Das ist eine Selbstverständlichkeit!“, sagte er dazu am Telefon. – DANKE dafür!! Vor allem aber auch: DANKE, himmlischer Vater!

**Wenn auch du dieses Gesamtpaket unterstützen möchtest, kannst du das hier:**

Kontoinhaber: DMG

IBAN: DE88 5206 0410 0000 4060 15

Verwendungszweck:

„P49801 *kids-team* Bibelkurs“

Bei **Fragen** schreibe einfach an Margarete und Knut Ahlborn: [flox@kids-team.de](mailto:flox@kids-team.de)

05.-09.	LEGO® Tage in Ennepetal – Knut
09.-16.	Campingeinsatz in Riegel – Team Karlsruhe
10.-14.	Layout <i>Abenteuer Welt</i> Heft – Andrea
10.-16.	Campingeinsatz Rastatt <i>Woche 2</i> – Team Karlsruhe
12.	Spielplatztreff in Anklam Birkenweg – Christian, Debora
13.	Spielplatztreff in Anklam Südstadt – Christian, Debora
14.-20.	Campingeinsatz Oberhausen – Team Karlsruhe

17.-23.	Campingeinsatz Rastatt <i>Woche 3</i> – Team Karlsruhe
17.-23.	LEGO® Projekt in der Orangerie Gotha – Jürgen
18.	„Stadtteilritter“ in Wuppertal – Knut
19.	Vorbereitung Kindermissionstag in Oesterholz – Knut, Margarete
19.	Spielplatztreff in Anklam Birkenweg – Christian, Debora
20.	Spielplatztreff in Anklam Südstadt – Christian, Debora
23.	Familiengottesdienst in Hagen – Knut, Margarete

24.	„Bunte Stunde“ in Hagen – Knut, Margarete
25.	„Bunte Stunde“ in Hagen – Knut, Margarete
25.	„Stadtteilritter“ in Wuppertal – Knut
25.	Kindertreff (2 Gruppen) und Frauentreff in Pracht – Jürgen + Team
25.08. – 13.09.	Urlaub – Team Karlsruhe
27.	Kindertreff in Wehbach – Jürgen
28.	Kindertreff in Weitfeld – Jürgen
28.-30.	LEGO® Tage in Wismar – Christian
30.	Gottesdienst in Kreuztal – Jürgen

# Bibelentdecker AG in der Schule

jahr diese AG. Dies hat für die Mitarbeitenden den Vorteil, dass sie mit relativ konstanten Kinderzahlen planen können. Außerdem können sie innerhalb des Jahres (oder vielleicht sogar in allen vier Grundschuljahren) Beziehungen zu den Kindern aufbauen. Durch eine AG können Kinder erreicht werden, die sonst vielleicht nie in ein Gemeindehaus kommen würden.

## Wie kam es dazu?

Aufgrund der vielen Ganztageschulen und sonstigen Freizeitangebote wie z. B. Sport und Musik machen immer mehr Gemeinden die Erfahrung, dass die Kinder keine Zeit mehr für Kinderstunde und Jungschar haben und deswegen fernbleiben. Auch wir merken es in unseren Kindertreffs deutlich. Und so war schon vor einigen Jahren die Idee da: Wenn die Kinder nicht zu uns kommen, dann müssen wir eben zu den Kindern in die Schulen gehen. Durch den persönlichen Kontakt über eine Mutter haben sich Türen an zwei Grundschulen geöffnet. Seitdem gestalten wir Woche für Woche AGs in verschiedenen Schulen. In diesem Schuljahr sind es fünf AGs an drei Schulen.

## Was macht ihr da?

Wir werden oft gefragt: „Was macht ihr eigentlich in eurer Bibelentdecker AG?“ Die kurze Antwort lautet: „Im Prinzip einfach Jungschar oder Kinderstunde im Klassenzimmer.“ Also konkret: Wir singen, beten, basteln und spielen mit den Kindern. Wie in anderen Jungscharstunden auch, steht eine biblische Geschichte/Botschaft im Mittelpunkt, um die herum sich das restliche Programm gestaltet.

AG steht für Arbeitsgemeinschaft. Viele Grundschulen bieten inzwischen eine Vielzahl von AGs an, um den Kindern außerhalb des Unterrichts viel Abwechslung zu ermöglichen. Für viele Eltern ist es ein großer Gewinn, dass ihre Kinder jeden Tag bis zur 6. Stunde (oder länger) betreut werden, auch wenn eigentlich gar kein Unterricht mehr wäre. So suchen Grundschulen immer wieder nach neuen Möglichkeiten für AGs und sind dankbar für Vereine u.ä. die ihnen helfen, ein abwechslungsreiches Programm anzubieten. Diese Chance können wir Christen nutzen, damit Kinder neben z. B. Kreativ-, Märchen- oder Yoga-AGs auch eine AG mit biblischen Geschichten und Werten auswählen können.

Meistens melden Eltern ihre Kinder zu Beginn des Schuljahres für verschiedene AGs an. Die Kinder besuchen dann in der Regel das ganze (oder halbe) Schul-

## Und bei dir?

Vielleicht geht es dir in deiner Arbeit mit Kindern ganz ähnlich? Vielleicht hattest du auch schon mal den Gedanken, an die Schulen zu gehen.

## Dann wollen wir dir hier ein paar Tipps geben:

- Betel! Für Gott ist nichts unmöglich. Er kann Türen öffnen.
- Wo sind vielleicht schon Kontakte da? Z. B. über Eltern, Lehrer in der Gemeinde oder sonstige Kontakte aus Nachbarschaft und Sportverein?
- Suche Mitstreiter. Vielleicht ist auch eine Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden vor Ort möglich. Je nach Kinderzahl sollten es 2-3 Mitarbeiter für eine AG sein. Ab und zu ist auch ein „Springer“ nötig, wenn mal ein Mitarbeiter verhindert ist.

Gerne kommen wir (*kids-team* Karlsruhe oder Ruhrgebiet) bei dir vorbei, geben unsere Erfahrungen weiter und helfen bei den ersten Schritten.

Wir wünschen dir viel Freude und Gelingen auf dem Weg, das Evangelium an die Schulen zu bringen.

**Tamara Müller**  
*kids-team Karlsruhe*



# Begeistert von den Schul AGs

## Ehrenamtliche Mitarbeiter berichten

*Für mich sind die Bibelentdecker AGs in den Grundschulen vor Ort ein großer Segen. Der regelmäßige Kontakt mit Kindern aus unserem Ort, teilweise über mehrere Jahre, verbindet und schafft Beziehungen zu vielen Familien. Es ist immer wieder spannend, mit den Kindern biblische Geschichten zu „erleben“ und berührend, wie ehrlich sie die Beziehung zu Gott und den Glauben hinterfragen und auch teilen. Viele verschiedene Charaktere und Altersstufen machen jede AG-Stunde einzigartig – zuweilen auch herausfordernd – aber ich möchte keine davon missen!*

*Es ist für mich ein Vorrecht, mit Stefan und einem tollen Team Kinder durch die AGs in ihren Lebens- und Glaubensfragen zu begleiten und ihnen Gott nahe zu bringen. Besonders der gute Kontakt mit Lehrern/ Schulleitung ist für mich ein Geschenk Gottes. Dafür sei IHM der Dank.*

**Evelyn Siegrist**

*„Bibelentdecker“ sind eine tolle Sache! Auf ganz natürliche Art nehmen die Kinder Gottvertrauen wahr und gehen von Gottes Existenz aus. Es ist schön, zu erleben, wie die Kinder gefesselt sind von den Geschichten und wie das Vertrauen zu uns wächst. Am Anfang des Schuljahres sang der eine oder andere Junge noch „Ich bin kein Bibelentdecker ...“ mittlerweile hört man nur noch „Ich bin ein Bibelentdecker ...“. Diese Veränderung begeistert mich, ermutigt mich, für die Kinder zu beten und macht Hoffnung darauf, dass Jesus in ihrem Leben irgendwann mehr als eine Nebenrolle spielt!*

**Friedrich Schilberg**



## Bastelideen, Kindersprüche und mehr ...

### Sockenpuppe (nur gemeinsam mit Erwachsenen!)

**Du brauchst:** einzelne Socke, Filz (etwa handgroß), Karton, Nähnadel, Stecknadeln, kleine Dose oder Dosendeckel, Wollreste, 2 Knöpfe oder Wackelaugen, Schere, Häkelnadel

#### So geht's:

1. Schneide für den Mund das Filzstück auf die Form eines Ovals zu. Das Filzstück sollte die Sockenbreite nicht überschreiten. Dann kannst du ein Stück Karton in der gleichen Größe zuschneiden und in der Mitte falten.
  2. Streiche den Karton vorerst wieder flach und schiebe ihn in die Socke, dorthin, wo der Mund später sein soll (die Knick-Kante muss nach innen zeigen, damit du den Mund später auf- und zuklappen kannst).
  3. Anschließend legst du außen das Stück Filz passgenau auf den Karton und pinnst es mit Stecknadeln fest.
- Tipp:** Damit du dich nicht mit einer Stecknadel verletzt, kannst du einen Dosendeckel o. ä. in die Socke stecken.
4. Nun kannst du als Augen die Knöpfe aufnähen oder mit einer Heißklebepistole Wackelaugen festkleben.
  5. Binde ein paar Wollstreifen zusammen und klebe auch diese mit der Heißklebepistole auf dem Kopf der Puppe fest. Das sind die Haare.
  6. Du kannst deine Handpuppe ganz nach deinen Wünschen fertig gestalten, zum Beispiel mit Federn, Wimpern oder was dir sonst noch gefällt!



### Kindersprüche



*Beim Mittagessen.  
Mama: "Beten wir vorher noch?"  
Kind: "Nein, mein Essen ist nicht mehr heiß ..."*

*Das Kind sitzt in der Sandkiste. In der Ferne hört man Glocken läuten. Das Kind horcht auf: "Oh, die Kirche ist gerade an!"*

*Kind: "Oma, warum putzt du dir die Zähne?"  
Oma: "Weil ich zum Zahnarzt muss." Kind: "Was wird da gemacht?" Oma: "Es werden Zähne gezogen." Kind: "Wenn die eh raus kommen, warum machst du die dann noch sauber?!"*



*Die Mutter erklärt den Unterschied zwischen Kindergarten und Kinderkrippe. Mutter: "In die Krippe kommen die kleinen Kinder, bevor sie in den Kindergarten kommen." Kind: "So wie der Jesus!"*

*Die Mutter liest die Weihnachtsgeschichte vor: "Alle Leute müssen zur Zählung in den Ort gehen in dem sie geboren sind ..." [zum Kind:] "Weißt du, in welchem Ort du geboren wurdest?" Kind: "Im Krankenhaus!"*



**wir suchen:**

# Referentin/Referent für die Arbeit unter Kindern

- vollzeit -

*Die Kinder in Deutschland sind dir ein Herzensanliegen und dein missionarisches Herz schlägt höher, wenn du an diese Zielgruppe denkst? Dann bist du genau richtig bei uns!*

## Deine Aufgaben:

Kindergruppen leiten: z. B. Schul-AGs, Kindertreffs, Jungschar

Kinderbibeltage mit oder ohne der LEGO® Stadt - Verkündigung, Bibelverse, Spiel und Spaß

Missionarische Aktionen durchführen: z. B. Spiel- und Campingplatzeinsätze, Einsatz auf dem Weihnachtsmarkt, usw.

Freizeitarbeit

Schulungseinheiten für Ehrenamtliche durchführen

Betreuen unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter und FSJ-ler/innen



Photo by Freepik

## Wir bieten:

Anleitung und Begleitung durch erfahrene Mitarbeiter der Regionalstelle

Arbeiten im Team

**fitfürkids** XL-Leiterschulung

Geregeltes Gehalt



rawpixel.com/Freepik

## Voraussetzungen:

Eine lebendige Beziehung zu Jesus

Begabungen und Erfahrungen für Jesus einzusetzen

Erfahrungen im Bereich der Arbeit unter Kindern

Theologische Ausbildung

Bereitschaft, dir - mit unserer Hilfe - einen Freundes-/Spenderkreis aufzubauen

Sendende Gemeinde

*Wir freuen uns auf deine Bewerbung!*

[info@kids-team.de](mailto:info@kids-team.de)  
[www.kids-team.de](http://www.kids-team.de)

## **fitfürkids** XL Leiterschulung

**für verantwortliche Kinder-Mitarbeiter**

**Teil 1:** 02.-20.11.2020

Infos: [kids-team.com/de/schulung/xl-leiterschulung](http://kids-team.com/de/schulung/xl-leiterschulung)



## **fitfürkids** Schulung M Module

**für Kindermitarbeitende und Eltern**

**Modul 1:** 03.10.2020

**Modul 2:** 21.11.2020

Termine und Infos: [kids-team.com/de/events/](http://kids-team.com/de/events/)



**DMG**  
Damit Menschen Gott begegnen

**KIDS  
TEAM**

**Kontakt:**  
[kids-team.de](http://kids-team.de)  
Rastatter Str. 50  
76199 Karlsruhe  
[info@kids-team.de](mailto:info@kids-team.de)  
[www.kids-team.de](http://www.kids-team.de)  
+49 (0) 721-66 07 884

Impressum

### Medieninhaber und Herausgeber:

*kids-team* Deutschland  
Arbeitsbereich von DMG interpersonal e.V.  
Buchenauerhof 2, 74889 Sinsheim,  
GERMANY  
Tel. +49 7265 959-0, [kontakt@DMGint.de](mailto:kontakt@DMGint.de)  
[www.DMGint.de](http://www.DMGint.de)

**Redaktion:** *kids-team* Deutschland

**Design:** Andrea Kempter

**Titelfoto:** by Freepik.com

**Fotos:** (wenn nicht anders beschriftet) *kids-team*

**Bankverbindung:**

**DMG**

IBAN: DE88 5206 0410 0000 4060 15

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: P49500 kids-team